

Initiativantrag an die HV der 1. ordentlichen Sitzung am 15. Oktober 2021

15. Oktober 2021

KLIMANEUTRALE UNI WIEN

Ein reflektierter, sorgsamer Umgang mit der Erde, also sie zu erhalten und zu schützen, ist die wichtigste Aufgabe unserer Zeit. Längst ist aus Klimawandel eine bedrohliche Klimakrise geworden. Extremwetterereignisse, sowie wir sie im vergangenen Sommer vermehrt erlebt haben, zerstören bereits Lebensgrundlagen. Millionen von Klimaflüchtlingen sind wegen Naturkatastrophen und Hitzeperioden auf der Flucht. Es gilt zu verhindern, dass aus der Klimakrise eine Klimakatastrophe wird.

Die Bekämpfung der Klimakrise ist eine Aufgabe, der wir uns alle stellen müssen. Als Mandatar_innen der Österreichischen Hochschüler_innenschaft der Universität Wien sind wir mitverantwortlich für eine Veränderung an der größten Universität im deutschsprachigen Raum.

DIE HOCHSCHULVERTRETUNG DER UNIVERSITÄT WIEN MÖGE DAHER BESCHLIEßEN

- Die ÖH Uni Wien soll sich dafür einsetzen, dass die Uni Wien bis zur 1. ordentlichen UV - Sitzung des Wintersemesters 2022 einen Dekarbonisierungsplan entwickelt und diesen vorlegt.
- Dächer, Fassaden, versiegelte Flächen und Innenräume sollen, sofern umsetzbar, begrünt werden. Um dies umzusetzen fordert die ÖH Uni Wien, dass die Universität Wien bis zur 1. ordentlichen UV - Sitzung des Wintersemesters 2022 ein Begrünungskonzept vorlegt.
- Alle zukünftigen ÖH Uni Wien Veranstaltungen sollen als „Green Events“ abgehalten werden. Das bedeutet, dass beispielsweise eine Anreisemöglichkeit ohne Auto und eine umweltfreundliche Unterkunft gegeben sein soll. Hierbei sollen die Richtlinien nach dem Österreichischen Umweltzeichen eingehalten werden.
- Sowohl die bereits vorhandenen, als auch die in Zukunft entstehenden Hochschulgrünflächen sollen nach Biodiversitätskriterien betreut werden.
- Die ÖH Uni Wien soll sich für eine nachhaltige Beschaffungspolitik der Uni Wien einsetzen. Darunter fallen unter anderem ökologische Reinigungsmittel und CO2 – neutrales Papier.